

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 22. Juli 2023 · Ausgabe 118

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.283 Exemplare

ePaper-Abo

Kostenlos!

Einfach QR-Code scannen und das ePaper-Abo anfordern oder direkt auf unserer Homepage: www.der-frankfurter.de das Abo mit Ihrer persönlichen E-Mail anmelden.



SOMMEREMPfang

Frankfurter Wirtschaftsförderung sorgte für sonnige Vernetzungen. Interessantes dazu auf **Seite 3**.



KI PROGRAMM

KI gesteuerte Verkaufsanreize. Das Interview lesen Sie auf **Seite 6**.




Sommerwerft 2023
17 Tage Theater, Tanz, Musik und Performance

FOTO: MARCOS GARICA

OSTEND (PMM/BT) | Vom 21. Juli bis 6. August verwandelt die Sommerwerft – Internationales Theaterfestival am Fluss das Mainufer an der Weseler Werft im Frankfurter Osten zu einem Kulturfreiraum. Das diesjährige Thema „Remember the Future – performing arts creating community“ lädt dazu ein, die aktuellen globalen Entwicklungen auf ihre Zukunftsfähigkeit hin zu befragen. Das komplette Programm finden Sie unter www.sommerwerft.de.

REMEMBER THE FUTURE

Wie kann dem allgegenwärtigen Streben nach Sicherheit, Wachstum und Wohlstand ein solidarisches Verständnis hinzugefügt werden, das auf demokratischer Teilhabe, kollektiver Ressourcennutzung und kooperativen Strukturen basiert? 200 Künstler und Gruppen laden mit Musik, Tanz, Theater, Poesie und Performance zur aktiven Teilhabe ein.

Programm-Highlights:

Zur Eröffnung am Freitag, 21. Juli und Samstag, 22. Juli er-

innert das Teatr Ósmego Dnia mit ARKA daran, dass wir im Zeitalter der Flüchtlinge, Vagabunden und Nomaden leben. In der Aufführung ist die Arche, ein riesiges geflügeltes Schiff, abwechselnd ein Zuhause, in dem Erinnerungen lebendig werden, ein Tempel, wo jeder seinen Gott anspricht, oder ein Ort des Fests, des Tanzes und der Freude. Das Schiff bewegt sich inmitten des Publikums, breitet dann seine violetten Flügel aus und hinterlässt ein bleibendes Bild von unaufhörlichen Pilgern auf dem Weg ins gelobte Land.

Am Sonntag, 23. Juli sprechen in der Tanzperformance FEEN von backsteinhaus produktion fünf Tänzer und zwei Weichbodenmatten darüber, wie sie mit gesellschaftlichen Zuschreibungen umgehen. Ein Dialog zwischen den Performer und dem Publikum über zugeschriebene Projektionen entkräftet eine feministische Regression, bestärkt ihre Mechanismen, verwandelt sie manchmal sogar in physischen Fortschritt.

Am Mittwoch, 26. Juli fragt die neue Produktion von antagon theaterAKTion in ASHES: Was

bleibt, wenn nur noch Asche bleibt? Auf der Suche nach der Zukunft lohnt ein Blick zurück auf das, was war. Welche vergessenen und marginalisierten Lieder, Tänze, Rituale können eine Erzählung darüber schaffen, was uns als Menschen? Auf der Bühne vereinen sich Fragmente traditioneller Lieder & Choreographien mit physischem Theater, Puppen- und Maskenspiel und Livemusik in Bandbesetzung.

Am Sonntag, 30. Juli zeigt die international gefeierte Performance ANTIWORDS, die von den Werken Václav Havels beeinflusst ist, was passiert, wenn ein Bierbrauer und ein verfolgter Politiker, das Alter Ego von Václav Havel selbst, auf der Bühne aufeinandertreffen. Zwei Schauspielerinnen, eine Kiste echtes tschechisches Bier, riesige originelle Masken und absurder Humor.

Am Samstag, 5. August nimmt in KASHIMASHI Natasha Czeretoks "privates Bestiarium" mit einer gewissen Selbstironie die Dynamik unter die Lupe, die wir gewöhnlich als "Normalität" definieren, und die Stereotypen, in denen wir uns wiedererkennen oder die wir ablehnen. Im Ja-

panischen bedeutet kashimashi "laut, chaotisch", eine traditionelle Sichtweise auf die Wohnung einer Frau als Quelle der Verwirrung und Unordnung.

Als besonderes Highlight zeigt am Samstag, 5. August die Dresden Frankfurt Dance Company (ehemals The Forsythe Company) mit 17 Tänzer in ihrer Choreografie ONE ONE ONE eine Möglichkeit, Tanz mit neuen Augen zu entdecken.

Über den gesamten Festivalzeitraum begeistert das Musikprogramm mit täglich drei Bands im atmosphärischen Beduinenzelt. Zum Finale am 6. August zeigt traditionell das Kult-Musikkollektiv EMBRYO seine einzigartige Mischung aus Jazz, Weltmusik, Rock, Psychedelisches und vieles mehr.

Dass die Sommerwerft auch in diesem Jahr stattfinden kann, war noch vor 3 Monaten nicht klar. Die Finanzierung des Festivals stand so auf der Kippe wie noch nie. Seit Beginn ringen die Veranstalter von protagon e.V. als Freie Kulturschaffende um dieses Festival, das für eine offene Theaterkultur abseits der

FORTSETZUNG AUF SEITE 5



VOLVO

In Skandinavien verwurzelt.
In Frankfurt und im Taunus zu Hause.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de



OSKAR (FES) Das FES-Magazin über die Hotline 06104 4970-92 nachliefern lassen!

Oder Sie nutzen gleich den PDF-Download hinter dem QR-Code.



FRANKFURT TIPP „TO GO“

„In Search of Paradise“

Vom 14. bis 30. Juli gibt es im Nebbienschen Gartenhaus, nahe der Alten Oper in Frankfurt eine interessante Kunstausstellung zu beobachten. Die Frankfurter Künstlerin Rosanna Burford spürt in ihrer neuesten Ausstellung im Frankfurter Künstlerclub dem Paradies nach. Inspiriert durch antike Mythen, religiöse Erzählungen und die archetypische Heldengeschichte, zeigt die Ausstellung rund 20 großformatige Ölmalereien, die in einer raumübergreifenden Installation eingebettet sind. Die Besucher können in mystische Welten aus kräftigen Farben eintauchen und so selbst Teil des Kunstwerkes werden. Die Malerin selbst wird auch nach der Vernissage jeweils donnerstags, samstags und sonntags in der Ausstellung anzutreffen sein und Fragen über ihre Werke beantworten.



Nebbiensches Gartenhaus,
Bockenheimer Anlage 3, 60322 Frankfurt am Main
14. bis 30. Juli (Eintritt frei), Mi. bis So. 12-18 Uhr

THE GRAND JAM

29. Juli – 20-30 Uhr

DER FRANKFURTER verlost 25 x 2 Tickets für die „Performance der größten Live-Band Deutschlands“

GEWINNSPIEL (BT) | Das müssen Sie unbedingt erlebt haben! Fast 1.000 Musiker spielen gemeinsam in einer Liveband. Schon Freitag reisen die Musiker aus ganz Deutschland an. Es wird gemeinsam geprobt, gesungen und gelacht. Die Musikstücke stehen schon lange

fest und die Musiker konnten sich ganz gezielt für den Auftritt am Samstag im Deutsche Bank Park Stadion vorbereiten. Die Setlist reicht von Journey, Coldplay, Robbie Williams bis zu Michael Schulte. Mit Queen und dem Song „We will rock you“ geht es ins Finale der Veranstaltung. Zweieinhalb Stun-

den pures Musikvergnügen ausgewählt aus den beliebtesten Radiohits einer Generation ausgewählt. Auf den Rängen des Stadions wird THE GRAND JAM zur großen Mitsing-Party – die Texte werden per LED-Wand angezeigt und gemeinsam mit der GRAND

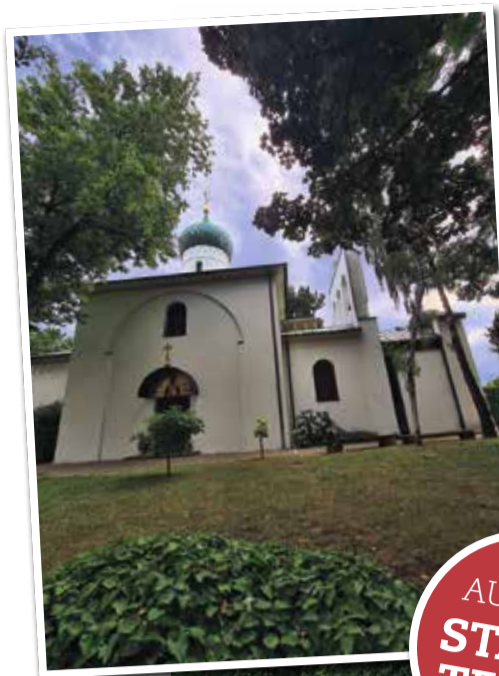
JAM Band kann auf der Tribüne gesungen und Luftgitarre gespielt werden.

Fotos: Joachim Storch



GEWINNSPIEL

Anrufen & gewinnen!
25 x 2 Tickets gewinnen!
THE GRAND JAM
im Deutsche Bank Park Stadion
0137 822 9999 (50 Cent/Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Das Gewinnspiel endet 23. Juli 2023/ 24 Uhr



Die St. Nikolaus-Kirche mit ihren weißgekalkten Wänden und dem imposantem Zwiebelturm.

Die ehemalige Brotfabrik ist heute ein Ort für kulturelle Vielfalt.

AUS DEN
STADTTEILEN



Frankfurt Hausen

Ein Stadtteil mit Geschichte, Charme und Lebensfreude

(BT) | Hausen, einst ein malerisches Mühlendorf, ist heute ein lebendiger und vielfältiger Stadtteil im Nordwesten Frankfurts. Seit seiner Eingemeindung am 1. April 1910 gehört Hausen zur Stadt Frankfurt am Main und hat seitdem eine faszinierende Entwicklung durchlaufen. Obwohl der dörfliche Charakter bewahrt wurde, hat sich Hausen mit der Zeit weiterentwickelt und neue Möglichkeiten ergriffen. Anders als in anderen Stadtteilen schätzen die Bewohner von Hausen ihre Zugehörigkeit zu Frankfurt und wissen, wie sie davon profitieren können. Ein bemerkenswertes Beispiel dafür ist die Teilnahme an der Bundesgartenschau 1989, bei der Hausen mit seinen gepflegten Wohnsiedlungen und einem aufwendig restaurierten Freibad glänzen konnte. Frankfurt hat die Kosten für diese Projekte übernommen, und Hausen erstrahlt nun mit einer neuen Attraktion und zahlreichen Besuchern. Die idyllische Lage des ehemaligen Mühlendorfs Hausen an der Nidda und die umliegenden Grünflächen des Niddaparks verleihen dem Stadtteil eine naturnahe Atmosphäre. Hier kann man die Ruhe und Schönheit der Natur genießen, während gleichzeitig die pulsierende Energie der Stadt spürbar ist.

Niddapark und Hausener Terrasse

Der Niddapark, eine grüne Oase inmitten Frankfurts, erstreckt sich über die Stadtteile Praunheim, Ginnheim, Bockenheim und Hausen. Als zweitgrößte Grünfläche der Mainmetropole grenzt er im Norden an die Siedlung Römerstadt in Heddenheim. Ursprünglich war das Gebiet eine naturnahe Auenlandschaft, die im Zuge der Bundesgartenschau 1989 zu einem weitläufigen Volkspark umgestaltet wurde. Heute ist das ehemalige BUGA-Gelände ein Landschaftsschutzgebiet und bietet Besuchern eine facettenreiche und abwechslungsreiche Umgebung. Blumen- und Kräuterwiesen, Gehölze, kleine Waldbereiche sowie Spiel- und Sportflächen erfreuen Naturfreunde, Spaziergänger und Freizeitsportler. Mit einem Blick auf den Frankfurter Fernsehturm,

Radwegen, Gastronomieangeboten und einer Open-Air-Graffiti-Galerie ist der Niddapark ein beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt. Internationale Graffiti-Künstler haben hier Kunstwerke geschaffen, einige davon entstanden in Workshops mit Jugendlichen.

Ein besonderes Highlight innerhalb des Parks ist die Hausener Terrasse, eine Aussichtsplattform mit angeschlossener Schutzhütte. Von hier aus genießen Besucher einen weiten Blick über die malerischen Teile des Parks. Ursprünglich wurde die Hausener Terrasse im Zuge der Bundesgartenschau 1989 geschaffen und sogar ein Wasserspielplatz angelegt. Leider wurde dieser zwischenzeitlich aufgrund veralteter Wasseraufbereitungstechnik außer Betrieb genommen. Doch bereits im Jahr 2011 erstrahlte an gleicher Stelle ein neuer Spielplatz, der Kindern unbeschwerter Freude bereitet. Die Hausener Terrasse im Niddapark ist somit nicht nur ein Ort der Ruhe und Entspannung, sondern auch ein beliebtes Ziel für Familien und Naturfreunde, die den Park in seiner ganzen Pracht erleben möchten.

Die Hausener Brotfabrik

In der Brotfabrik von 1888 wurde einst Teig von Hand geknetet und liebevoll Brötchen geformt. Heute erinnert nur noch das Fabrikschild an das einstige Handwerk. Heutzutage teilen sich gleich elf verschiedene Projekte die 1.500 Quadratmeter große Fläche und schaffen einen einzigartigen Kulturraum für die Bürger Frankfurts. Im charmanten Industriegebäude finden jährlich rund 60 Konzerte, 100 Clubnächte sowie Lesungen, Diskussionen, Vorträge und Filmvorführungen im großen Saal statt. Hier wird eine kulturelle Vielfalt ohne kapitalistische Absichten geschaffen. Künstlerische Qualität, fruchtbare Diskussionen und lebhaft Dialoge stehen im Mittelpunkt. Die Brotfabrik bietet auch anderen Kulturen eine Bühne und wirbt für internationale Gesinnung, Toleranz, Verständnis und ein friedliches Miteinander.



Der Kinderspielplatz an der Hausener Terrasse.

FOTO © NAD12018, CC BY-SA 3.0, VIA WIKIMEDIA COMMONS

Das Hausener Freibad

Seit 1961 lockt das Freibad in Hausen Wasserliebhaber jeden Alters an. Bereits ab 06:30 Uhr können Schwimmer das kombinierte Schwimmer-/Nichtschwimmerbecken nutzen. Die kleine Rutsche erfreut vor allem die jüngsten Badegäste. Ein Kinderspielplatz und Tischtennis sorgen für zusätzliche Bewegung. Die gemütliche Gastronomie-Terrasse lädt zum Genießen von Pommes, Salaten oder Eis ein, während man das fröhliche Treiben im Wasser beobachten kann. Das Mehrzweckbecken bietet mit seiner L-Form vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. In der Hauptsaison stehen 8 x 25-m-Bahnen sowie ein großer Nichtschwimmerbereich zur Verfügung, während in der Nebensaison bis zu 6 Bahnen à 50 m und ein kleinerer Nichtschwimmerbereich genutzt wer-

den können. Die Wassertemperatur beträgt angenehme 26 °C. Für die jüngsten Besucher gibt es ein Planschbecken mit Sonnenschutzsegel und flachem Wasser, ideal für Babys und Kleinkinder. Die Wassertemperatur beträgt hier 28 °C.

Japan mitten in Hausen

Mitten in Hausen, nicht weit entfernt vom japanischen Viertel Frankfurts, befindet sich ein besonderes Juwel: die japanische internationale Schule. Doch wer ein traditionelles japanisches Gebäude erwartet, das seine Herkunft schon von außen prägt, wird leider enttäuscht sein. Abgesehen von den japanischen Schriftzeichen am Eingang der Schule gibt es hier wenig, das an das faszinierende asiatische Land erinnert. In ganz Frankfurt gibt es lediglich eine einzige japanische interna-

Der perfekte Ort für heiße Sommertage.

FOTO: FRANKFURTER-BAEDER.DE



tionale Schule, die Kinder aus allen Ecken der Stadt und der umliegenden Region anzieht. Oft besuchen sie die Schule nur für wenige Jahre, solange ihre Eltern in Deutschland arbeiten. Hier haben die Kinder jedoch die Möglichkeit, weiterhin in ihrer Muttersprache unterrichtet zu werden und ihre kulturelle Identität zu bewahren.

St. Nikolaus-Kirche

Direkt am Fischsteinkreis in Hausen erhebt sich die imposante St. Nikolaus-Kirche, eine russisch-orthodoxe Kirche, die 1945 von russischen Kriegsgefangenen und sogenannten Ostarbeitern gegründet wurde. Schon von Weitem fällt das eindrucksvolle Gebäude mit seinem weißgekalkten Bau und dem markanten Zwiebelturm ins Auge, das sich von der umliegenden Architektur abhebt.



Die japanische internationale Schule bringt ein wenig „Japan-Flair“ in den Stadtteil Hausen.

FOTOS: TL

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider

Alle unter der Büroschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.283

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederndorf – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Prungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederwald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06102 / 86882 – 0

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 708.445

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 36,
gültig ab 1. Juli 2023

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatztinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Nach einer zweijährigen Bauzeit wurde die Kirche im Jahr 1967 fertiggestellt. Sie orientiert sich am altrussischen Stil und wurde nach dem Vorbild einer Kirche in Pskow aus dem 15. Jahrhundert erbaut. Der Innenraum der Kirche beeindruckt mit christlichen Motiven, die über einen Zeitraum von fast zwölf Jahren vom Ikonenmaler Adam Russak gestaltet wurden. Die St. Nikolaus-Kirche ist ein kulturelles und architektonisches Juwel, das Hausen mit seinem einzigartigen Charme bereichert.

Das Gut Hausen

In der Wilhelm-von-Steuken-Straße 2 erstreckt sich das Gut Hausen, ein Ort mit besonderer Bedeutung. Bereits im Jahr 1954 pachtete der Verein "Gib mir die Hand" das Gelände, das später mit dem Verein der Lebenshilfe fusionierte. Gemeinsam bieten sie Menschen mit und ohne Behinderung Therapien, Beratungen und Unterstützung an. Das Gut Hausen dient als Begegnungsstätte für pädagogische Aktivitäten sowie Bildungs-, Beschäftigungs- und Freizeitangebote. Das Gebäude wurde teilweise umgebaut und vollständig saniert, um den Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden. Hier finden sie einen Ort der Hilfe und Unterstützung, um ihre individuellen Herausforderungen zu bewältigen und sich weiterzuentwickeln.

Feierlicher Sommerempfang für die Frankfurter Wirtschaft mit Blick auf Stadt und Main

Über 500 Gäste kamen zur diesjährigen 13. Auflage ins Pop-Up Union West

BAHNHOFSVIERTEL (PM) | Außergewöhnliche Orte, gemütliche Atmosphäre und traumhaftes Wetter: mehr braucht es für einen gelungenen Sommerabend nicht. Auch der diesjährige Sommerempfang der Frankfurter Wirtschaftsförderung brachte diese Zutaten wieder einmal zusammen. Rund 500 Gäste aus Wirtschaft, Medien und Stadtpolitik kamen am Montag in der Pop-Up-Location Union West zusammen und tauschten sich zu aktuellen und zukünftigen Themen der Frankfurter Wirtschaft aus.

Entscheidung für Frankfurt ist immer richtig

Frankfurts Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst wertete den Abend als starkes Zeichen für den Wirtschaftsstandort Frankfurt: „Der Sommerempfang für die Frankfurter Wirtschaft zeigt sich auch in diesem Jahr wieder als gelungene Veranstaltung. Ob mittelständische Unternehmer, Vertreter Frankfurter Konzerne oder Stadtpolitiker: Wir haben ein repräsentatives Bild unseres Wirtschaftsstandorts gesehen, das nahezu alle Branchen und Facetten abdeckte und bis in die späten Abendstunden zum Austausch, Netzwerken und Ideenschmieden genutzt wurde. Der Empfang der Wirtschaftsförderung ist nicht nur ein wichtiges Signal an die Unternehmerinnen und Unternehmer, die in Frankfurt etwas bewegen und Arbeitsplätze schaffen, sondern auch Ausdruck unserer Wertschätzung für das tatkräftige Engagement. Ihnen allen gilt meine Kernbotschaft, dass eine Entscheidung für Frank-

furt immer die richtige ist.“ Auch der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt, Ansgar Roesse, hob die Bedeutung des Events für die Frankfurter Wirtschaft hervor: „Wir sehen heute Abend wieder einmal, wie wichtig es ist, im engen, persönlichen Austausch zu sein und auch zu bleiben. Gerade das gemeinsame Ziel, die Zukunft der Frankfurter Wirtschaft langfristig zu stärken, kann ich in allen Gesprächen heute Abend heraushören. Ich bin erfreut darüber, dass der jährliche Sommerempfang inzwischen eine feste Institution für so viele Menschen ist. Dass es uns in diesem Jahr mit dem Union Investment Tower wieder gelungen ist, eine großartige Location für unsere Gäste anbieten zu können, ist auch ein toller Beweis für die Einzigartigkeit des Standortes Frankfurt am Main.“ Ein weiteres Grußwort richtete die Stadtverordnetenvorsteherin Hilime Arslaner an die zahlreichen Gäste in der Location unweit des Mains.

Fester Bestandteil des sommerlichen Terminkalenders

Der Sommerempfang ist ein fester Termin im Kalender der Frankfurter Wirtschaft. Seit 2009 führt er immer wieder in neue Locations der Stadt. Auch in diesem Jahr hatte sich das Team Marketing, Messen und Events der Wirtschaftsförderung Frankfurt einen besonderen Ort ausgesucht: das Pop-Up-Projekt Union West im ehemaligen Union Investment-Hochhaus an der Wilhelm-Leuschner-Straße.



Ansgar Roesse

Das Union Investment-Hochhaus prägt schon seit über 45 Jahren die Frankfurter Skyline. 1977 nach Plänen des Architekten Albert Speer Junior erbaut, war es jahrelanger Sitz der Union Investment-Bank. Derzeit erneuert das Projektentwicklungs-Büro Groß & Partner das markante Gebäude grundlegend und baut es zu einem modernen Büroturm um. Im dazugehörigen Artriumbau eröffnete kürzlich das Union West, das von der Lucille GmbH in Kooperation mit Ueberaum Eventlocations als eines der neuesten Pop-Ups der Stadt in Zwischennutzung betrieben wird.

Musikalische Begleitung und Abkühlung

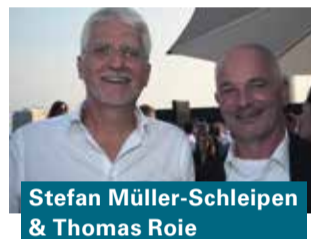
Bis in die Abendstunden genossen die Gäste den Blick auf den Main und die Skyline. Während die Liveband „Waterproof“ wie schon häufiger im Rahmen des Sommeremp-



Hilime Arslaner, Stephanie Wüst & Ansgar Roesse

fangs durch den Abend leitete, sorgte die Zeydler GmbH mit ihrem neuen Eis der Eishockeymannschaft „Löwen Frankfurt“ für Abkühlung. Für das Catering war in diesem Jahr der Club Michel zuständig. Neben einem köstlichen Grill-Buffer, das Fleisch, aber auch vegane und vegetarische Speisen bereithielt, betrieb er die Getränkebar. Die Kaffeebar Bar Devils versorgte die Gäste mit einer bunten Auswahl koffeinhaltiger Erfrischungen.

FOTOS: BT



Stefan Müller-Schleipen & Thomas Roie



Olaf Deneberger vor Niko Gültig



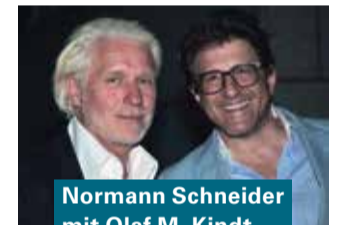
Stephanie Wüst



Stephan Görner mit Nicoe Ruppel



Neil Azzam & Tina Bleifuß



Normann Schneider mit Olaf M. Kindt

Impressionen von Gästen des Sommerempfangs.

Anzeige

GESUNDHEIT

Pflanzliche Tablette hilft bei Arthrose

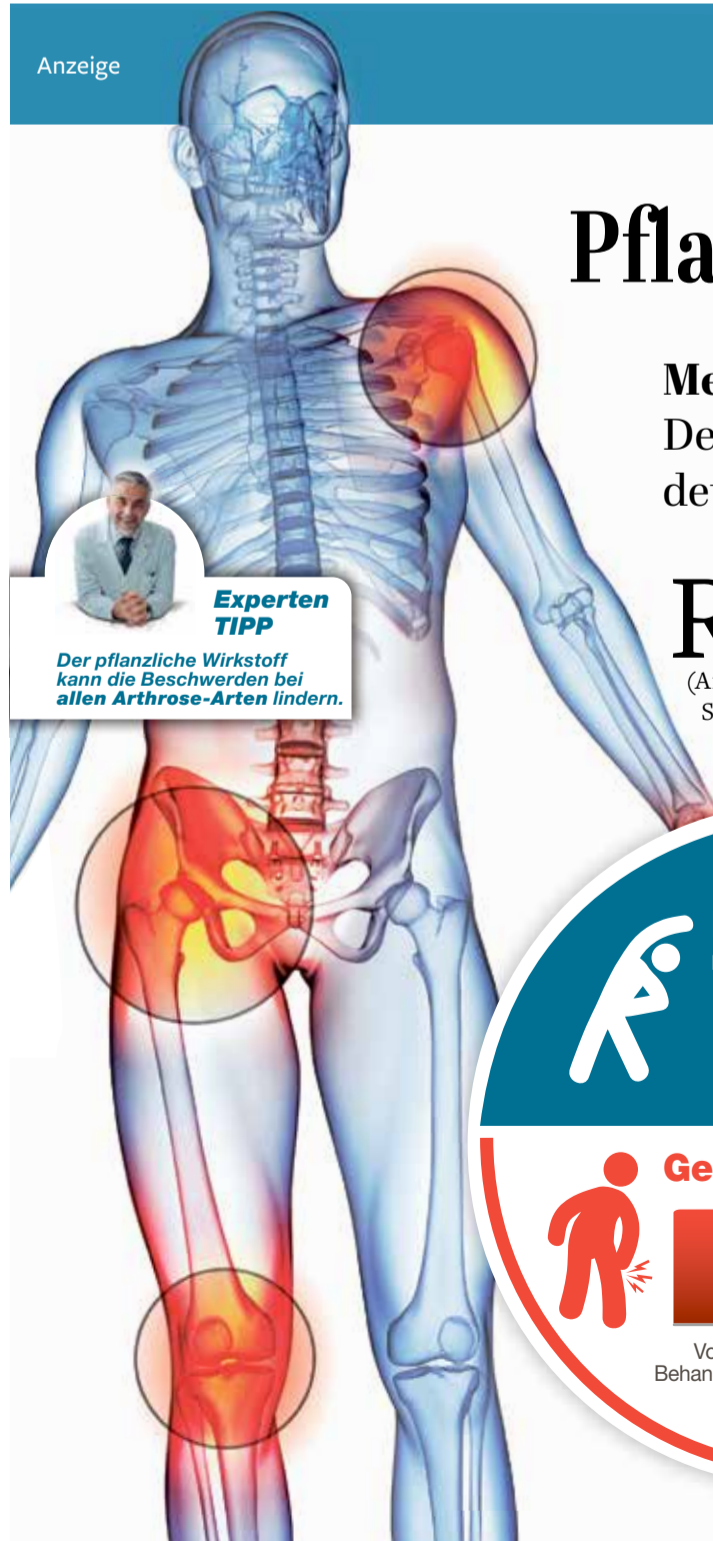
Medizinischer Erfolg: Ein pflanzlicher Arthrose-Wirkstoff aus Deutschland überzeugt in klinischen Studien – die Patienten sind deutlich beweglicher¹ und haben weniger Schmerzen².

Rund 15 Millionen Deutsche leiden an chronischen Gelenkschmerzen – bei der Mehrheit ist Gelenkverschleiß (Arthrose) die Ursache. Eine fühlbare Steigerung der Lebensqualität und Linderung der Beschwerden verspricht ein pflanzlicher Arthrose-

Wirkstoff aus Deutschland. Der von Wissenschaftlern umfassend getestete Pflanzenextrakt nutzt die bekannten positiven Wirkungen der Arthrose-Heilpflanze *Harpagophytum procumbens* und wurde nun mit einer Tagesdosis von 2.400mg als moderne Filmtablette aufbereitet. In der Apotheke ist der geschützte HPG2400®-Extrakt unter dem Namen Gelencium® Extract erhältlich. In klinischen Studien mit Knie- und Hüftarthrose-Patienten zeigte sich bei Einnahme des Wirkstoffes eine deutliche Verbesserung der Beweglichkeit (+35%) sowie eine Reduzierung der Gelenksteife.¹ Darüber hinaus wurden die mit dem Knorpelverschleiß einhergehenden Gelenkschmerzen nachweislich reduziert. So war die Wirkung nach einer 6-wöchigen Einnahme sogar mit chemischen Schmerzmitteln vergleichbar.² Der pflanzliche Wirkstoff ist dank seiner sehr guten Verträglichkeit vor allem für Patienten mit wiederkehrenden oder dauerhaften Gelenksbeschwerden ein Segen. 97% der

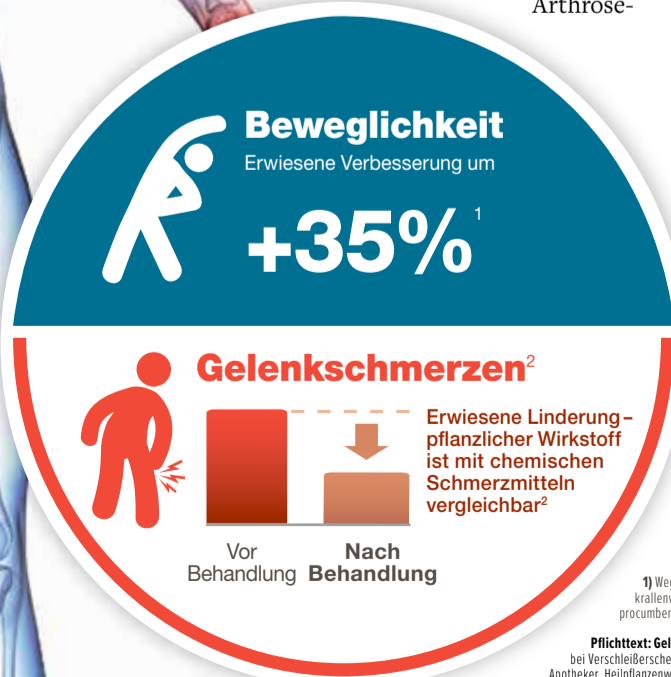
Verwender des Pflanzenextraktes hatten keine Nebenwirkungen.³ Viele Betroffene konnten zudem die Einnahme chemischer Schmerzmittel deutlich reduzieren.²

Fazit
Mit dem pflanzlichen Wirkstoff in Gelencium® Extract können Sie Arthrose-Schmerzen wirksam lindern. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Gelencium® Extract.



Experten TIPP

Der pflanzliche Wirkstoff kann die Beschwerden bei allen Arthrose-Arten lindern.



Für die Apotheke



Gelencium® Extract

75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756
300 Tabletten: PZN 17532250

www.gelencium.de

¹ Wegener. In: Phytother. Res., 2003 Dec;17(10):1165-1172. ² Chruschik. In: Rheumatology (Oxford) 2003;42:141-148; Randomisierte, doppelblinde Head-to-Head Studie; getestet wurde 2.400 mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt gegen Rofecoxib (COX-2-Hemmer, NSAR), Hinsichtlich Zusammensetzung, Extrakt-Tagesdosis sowie Menge an Droge pro Tag ist das in der Studie verwendete Harpagophytum procumbens-Präparat identisch mit Gelencium Extract. ³ Vlachojannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien.

Pflichttext: Gelencium® EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600 mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißbeschwerden (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Enthält Lactose und Saccharose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.

Weitere Fachkräfte gewinnen als oberstes Ziel

Joachim Wessing ist neuer Geschäftsführer der Asklepios Neurologischen Klinik Falkenstein

FALKENSTEIN (PM) | Seit dem 1. Juni dieses Jahres hat die Asklepios Neurologische Klinik in Falkenstein einen neuen Geschäftsführer: Joachim Wessing.

Der neue Mann an der Spitze kam mit über 40 Jahren Tätigkeit im Gesundheitswesen bereits einiges an Erfahrungen vorweisen; er leitete bereits drei Kliniken und ein Hotel einer anderen Klinikgruppe an der Mosel. „Die Kombination aus Klinik und Hotel hat sich als sehr kostbar herausgestellt. Viele Dienstleistungsgedanken konnten wir so einfacher in den Klinikalltag übertragen. Das sorgte für ein sehr angenehmes Umfeld bei unseren Patienten und ließ die Zufriedenheit aller Beteiligten signifikant steigen“, erklärt Wessing rückblickend.



Klinik Geschäftsführer Joachim Wessing. FOTO: ASKLEPIOS

Fachkräftemangel entgegenwirken

Vorrangiges Ziel des 56-Jährigen sei die Gewinnung von weiteren Fachkräften. Die Demographie ließe immer mehr Patienten einer ständig schrumpfenden Anzahl von Fachkräften gegenüberstehen. lobte das Falkensteiner Team, das familiär, hervorragend ausgebildet und interdisziplinär mit exzellenten medizinischen Möglichkeiten sei. Das gesamte Spektrum der neurologischen Krankheitsbilder für die Facharztbildung sei abgedeckt und es werden alle erforderlichen diagnostischen Methoden gelehrt, inklusive der Grundkenntnisse der Bildgebung. Dafür hält Asklepios

sein hauseigenes CT vor. Durch das interdisziplinäre Team der Oberärzte erhalten die Assistenten zudem Einblicke in die innere Medizin, inklusive der Sonographie und Bronchoskopie/FEES, außerdem bestehen hier verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten für Ärzte. In der Physiotherapie der Klinik wird auf den Gangtrainer „G-EO“ von der Firma Rehatechnology zurückgegriffen. Diese robotergestützte Therapie nimmt den Therapeuten viele Teile der körperlichen Belastung, um sich vollkommen auf das Therapieren des Patienten kümmern zu können. Um neben Gehfähigkeit auch die Gangqualität zu verbessern, wird im Asklepios das „C-Mill“ Laufbandsystem benutzt, welches durch „augmented reality“ ein realitätsnahes Training mit gleichzeitiger

Ganganalyse auf dem Laufband bietet. Wessing will sicherstellen, dass alle Therapeuten eine Ausbildung an den modernsten Großgeräten, die sonst in der Praxis eher selten zu finden sind, erfahren können. Für Selbstzahler und Privatpatienten wurde eigens eine Abteilung geschaffen, die sich an den jüngsten Hotelstandards ausrichtet.

Asklepios Klinik als attraktiver Arbeitgeber

Auch für das Personal hat Wessing eine übertarifliche und moderne Vergütung im Auge. Mitarbeiter erhalten beispielsweise in diesem Jahr kurzfristig eine Inflationsausgleichsprämie, zahlreiche „Add-On's“ wie zum Beispiel Job-Bike oder gemeinsame Unternehmungen, die dazu dienen, die Asklepios Klinik als attraktiven Arbeitgeber auf dem Markt zu präsentieren. Das konzernweite „Du“, ein neues „Onboarding“, „new work“ in der Medizin, moderne und individuelle Arbeitszeitmodelle, eine geplante Kinderbetreuung sowie die neugegründete „People and culture-Abteilung“ sind nur einige Beispiele, die Asklepios von den Mitbewerbern unterscheiden. Bei Asklepios stehe der Mitarbeiter im Mittelpunkt. Das habe einen einfachen Grund. „Zufriedene Mitarbeiter steigern nicht nur messbar die Zufriedenheit der Patienten, sondern auch die Qualität der Behandlung. Und das ist etwas, wofür wir jeden Tag neu antreten“, so der Klinik-Geschäftsführer.

Bembel & Gebabbel

Folge 81: Nancy Faeser, Inger Nilsson & Luis Pawolka

Sie ist an diesem Samstag rund 1500 Kilometer aus dem schwedischen Stockholm nach Frankfurt gereist, um bei Bembel & Gebabbel auf dem Lohrberg dabei zu sein. Zur 81. Ausgabe begrüßt Bernd Reisig die Pippi Langstrumpf-Darstellerin Inger Nilsson. Außerdem sind Bundesinnenministerin Nancy Faeser und Fitnessmodell Luis Pawolka zu Gast. Ob sie eines der höchsten politischen Ämter in der Bundesrepublik ausüben möchte, darüber konnte Nancy Faeser nicht lange nachdenken. Als Olaf Scholz sie fragte, gab er ihr genau einen Tag Bedenkzeit, wie die Schwalbacherin auf dem Lohrberg verrät. Jetzt will Faeser Ministerpräsidentin von Hessen werden. Mit Bernd Reisig spricht sie über die kritisierte Doppelrolle und verrät auch, wie sie mit Hass und Hetze im Netz umgeht. Was hat Nancy Faeser mit Fitnessmodell Luis Pawolka gemeinsam? Beide erblickten in Bad Soden das Licht der Welt, Pawolka vor genau 18 Jahren. Oberkörperfrei, der Six-

pack unübersehbar - so zeigt er sich bei Instagram. Innerhalb von 24 Monaten ist die Zahl seiner Follower auf fast 70.000 angestiegen. Bei Bernd Reisig verrät er, welche Rolle die Corona-Pandemie dabei spielt und was die nervigen Blicke seiner Mitschüler mit ihm machen. Inger Nilsson ist für Millionen von Menschen der Star der eigenen Kindheit. Ende der 1960er spielte sie die Rolle der Pippi Langstrumpf in den Verfilmungen von Astrid Lindgren. An diesem Abend gibt sie nicht nur Einblicke in die damaligen Dreharbeiten und verrät wie der Kontakt zu den anderen Serienstars

Tommy und Annika heute ist. Sie erzählt auch, wie sie an die Rolle kam und welche Rolle ein Herpes Pickel dabei spielte. Und noch eine mitreißende Geschichte: Vor einigen Jahren nahm Nilsson am schwedischen Dschungelcamp teil und musste ein ganz besonderes Tier essen. Eine musikalische Überraschung gibt es auch noch: Roy Hammer begeistert mit einer ganz speziellen Variante des Pippi Langstrumpf Songs. Alles zu sehen in der aktuellen Ausgabe!

Online unter:
www.bembel-und-gebabbel.de



WIR SUCHEN ZUSTELLER!

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen



Rausgehen ist wie Fenster aufmachen,
NUR KRASSER!



Vom Stubenhocker zum,
FERIENJOBBER!

Ideal für Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen.

Informiere und bewirb Dich unter:

06104 49 70 805
telefonisch oder per Whatsapp

oder per Mail an:
zusteller@egro-direktwerbung.de



EGRO
Direktwerbung GmbH

MARKTPLATZ

Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persians, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck, Alt- und Bruchgold, Zahngold und Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung. Anfahrt und Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 8-20 Uhr. ☎ **06104 - 7770852**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate, ☎ 06108-9154213

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% **Online-Rabatt** sichern. www.dachbleche24.de

KFZ BARANKAUF u. Busse in jeglichem Zustand. Sichere Abwicklung ☎ 0157-72170724 o. 069-20793977.

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER:**



KÖLLE ZOO



GEWINN SPIEL

Gewinnen Sie Tickets für den SchlagerHammer in Berlin!

DER FRANKFURTER verlost 25 x 2 Meet & Greet Tickets für das Schlage-Event des Jahres

BERLIN (PM/LS) | Seinen Schlageridolen ganz nah kommen - jeder Schlagerfan könnte sich wohl nichts Schöneres ausdenken und für 25 glückliche Gewinner kann dieser Wunsch in Erfüllung gehen. Denn am 5. August steigt die Schlager-Party des Jahres in Berlin-Oranienburg mit prominenter Besetzung. Im Schlosspark Oranienburg können sich Musikbegeisterte sieben Stunden lang von bester Schlagermusik der prominenten Künstler dieses Events unterhalten lassen. Moderiert von der ehemaligen DSDS Finalistin Paulina Wagner (26), werden die etwa 5.000 erwarteten Besucher von Schla-

gerstars wie Olaf Henning oder Mitch Keller musikalisch verwöhnt. Am späten Abend geht die Party dann mit den DJ's Schlagerazzen weiter. Nicht nur Schlagerparty gibt es auf der großen Sommerparty von Schlager Radio zu finden, man findet hier ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit viel Spannung und Unterhaltung. Eine Flaniermeile mit Spezialitäten und kühlen Getränken sowie ein Kinderareal in dem sich kleine Schlagerfans austoben können. Der Einlass für den SchlagerHammer in Oranienburg startet ab 14 Uhr, das Bühnenprogramm startet eine Stunde später.



Anrufen & gewinnen!
25 x 2 Tickets gewinnen!
Schlager Radio -
Eine Marke der radio B" GmbH

0137 822 9977 (50 Cent/Anruf)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Das Gewinnspiel endet 23. Juli 2023/ 24 Uhr

FORTSETZUNG VON SEITE 1

etablierten Häuser, für soziales Miteinander, Diversität und Dialog steht. In den Pandemie Jahren wurde in der Verzweiflung der Krise plötzlich die Bedeutung der Kultur erkannt und zusätzli-

che Förderung möglich gemacht. Heute sind viele der strengen Auflagen geblieben, aber die Förderung ist weg. So musste die Entscheidung des Teams der Sommerwerft für das Festival, trotz einer immensen Geldlücke fallen. Mit Spenden, Fördermit-

gliedschaft, Mitarbeit und Unterstützung, kann geholfen werden – für eine langfristige und gesicherte Förderung – für eine Sommerwerft, wie wir sie in unserer Stadt wollen: Als offenen und diversen kulturellen Freiraum und das 17 Tage lang!



Frankfurt feiert Vielfalt & Toleranz

Zentrale Demo des Christopher Street Days unter dem Motto „Here & Queer“ durch die Stadt

RÖMER (PM) | Tausende haben sich am Samstagvormittag, 15. Juli, bereits auf dem Römerberg versammelt, als Oberbürgermeister Mike Josef und Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der queeren Szene die Regenbogenflagge auf dem Rathausbalkon hissen.

Auch wenn es beim diesjährigen Christopher Street Day (CSD) wie gewohnt bunt, fröhlich und vielfältig zugeht, so eint die Teilnehmenden des Demonstrationzuges doch ein ernstes politisches Anliegen: der Kampf für sexuelle Vielfalt, gegen Diskriminierung und Übergriffe auf queere Menschen. Denn noch immer kommt es auch in Frankfurt zu Vorfällen, bei denen queere Menschen verletzt, beleidigt und bedroht wurden. „Frankfurt muss ein sicherer und inklusiver Ort für alle sein, daran müssen wir auch in unserer Stadt arbeiten und dafür kämpfen. Ich will deshalb Werbung für die Bildung machen. Die Ideologie des Hasses und der Ausgrenzung beginnt früh. Wir müssen ihr zuvorkommen und uns von Anfang an für Sichtbarkeit und Sensibilisierung einsetzen“, sagte Oberbürgermeister Josef.

Auch Bürgermeisterin Eskandari-Grünberg versicherte der Community ihre politische und gesellschaftliche Unterstützung: „Frankfurt hat jetzt einen Pride Month. Zum ersten Mal in der Geschichte unserer Stadt haben wir einen Monat lang Projekte, Veranstaltungen, Workshops und Feste der LSBTIQ-Community gefeiert mit dem CSD als Höhepunkt. Das wird es ab jetzt jedes Jahr geben. Wir begründen eine neue Tradition. Eine Tradition der Vielfalt und der



Hissen die Regenbogenflagge auf dem Römerbalkon: Oberbürgermeister Mike Josef (vorne), rechts dahinter CSD-Sprecherin Gwen Iffland und Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg, hinten links Kai Klose, Hessischer Minister für Soziales und Integration.

FOTO: STADT FRANKFURT AM MAIN // BEN KILB

Menschlichkeit. Die Angst wird niemals triumphieren. Denn Frankfurt ist solidarisch. Frankfurt ist vielfältig. Frankfurt ist queer.“

Was 1992 als ein Straßenfest in der Klingelstraße begann, ist inzwischen zu einem festen Termin im Frankfurter Veranstaltungskalender avanciert. Die viertägige Mischung aus Party, Politik und Community-Treffen zieht Tausende an, viele Institutionen – so auch die Frankfurter Stadtverwaltung – beteiligen sich mit eigenen Wagen am Demonstrationzug. Gwen Iffland, Pressesprecherin des organisierenden Vereins CSD Frankfurt, zieht bereits am 15. Juli, einen Tag vor Ende des CSD 2023, ein positives Zwischenfazit: „116 Gruppen haben an der Demonstration teilgenommen, im Vorjahr waren es nur 67 Anmeldungen. Der massive Anstieg des Interesses an der Demonstration zeigt uns einmal mehr, dass es sich beim CSD Frankfurt nicht

nur um ein buntes Rahmenprogramm und Partymachen auf der Konsti handelt, sondern wir nach wie vor im politischen Interesse zusammenkommen.“

Unter dem Motto „Here & Queer“ gab und gibt es vom 13. bis zum 16. Juli auf der Konstablerwache und in der Frankfurter Innenstadt allerhand Veranstaltungen, Partys und Debattenbeiträge zum Thema Awareness. „Vor allem fordern wir Aufklärungsarbeit – ob an Schulen, Institutionen und auch innerhalb der Polizei“, fasst CSD-Sprecherin Iffland das Programm zusammen. Das Herzstück des viertägigen Programms bildete freilich der Demonstrationzug am 15. Juli. Dieser verlief gewohnt friedlich und bunt. Höhepunkt des politischen Teils war die Abschlusskundgebung auf der Konstablerwache um 16 Uhr, an der abermals Oberbürgermeister Josef zum Publikum sprach.

DER FRANKFURTER CHARITY:

„Kinderhospizarbeit hinterlässt Spuren“

Teamwochenende für die Ehrenamtlichen des AKHD Frankfurt/Rhein-Main

CHARITY (PM) | Die Ehrenamtlichen des AKHD Frankfurt/Rhein-Main begleiten über 40 Familien im Stadtgebiet Frankfurt und im Rhein-Main-Gebiet. Sie fahren wöchentlich oder alle zwei Wochen zu lebensverkürzend erkrankten Kindern und ihren Familien, um zuhause zu unterstützen, wo die Familie es wünscht. Die konkrete Unterstützung sieht ganz unterschiedlich und individuell aus.

Um dieses anspruchsvolle Ehrenamt gut meistern zu können, werden die Ehrenamtlichen monatlich mit Praxisbegleittreffen und Supervisionen begleitet. Und einmal im Jahr findet ein Teamwochenende zum Auftanken, Austausch, Fortbildung und Kennenlernen statt. So auch dieses Jahr wieder.

Am 1./2. Juli trafen sich rund 30 Ehrenamtliche und Hauptamtliche im Tagungszentrum in Schmerlenbach, um auf Spurensuche zu gehen. Auf eigene Spuren, die zum Ehrenamt geführt haben. Kinderhospizarbeit hinterlässt Spuren – bei den jungen Menschen und ihren Familien, die begleitet werden, bei den Ehrenamtlichen, die begleiten und aber auch in der Gesellschaft,

die zu oft noch bei dem Thema Sterben und Tod die Augen verschließt. Gerade wenn es um Kinder und Jugendliche geht.

Neben der intensiven biografischen Arbeit gab es die Möglichkeit, sich mit alten und neuen Kollegen im Ehrenamt auszutauschen. Kreativ wurde es am Abend: Mit Händen und Füßen wurde das Banner zu „Spuren der Kinderhospizarbeit“ gestaltet. Am Sonntagmorgen ging es noch einmal thematisch zur Sache, Thema „Haltung“: Was ist unsere „Haltung“ in der Kinderhospizarbeit? Was hält uns, was halten wir aus, wenn wir Leben und Sterben von jungen Menschen in verschiedenen Familien begleiten? Heißt Haltung Standpunkt oder Meinung? Diesen

und anderen spannenden Fragen gingen die Haupt- und Ehrenamtlichen in intensiver Diskussion nach.

Das Teamwochenende fand aber nicht nur drinnen, sondern auch draußen statt: Idyllisch am Fuß des Spessart gelegen, wurden die Pausen zu kleineren und größeren Spaziergängen oder Teamseinheiten am bunten Schwungtuch genutzt. Bunt und farbig – symbolisch für die Kinderhospizarbeit und alle Beteiligten und Betroffenen. Ermöglicht wurde das Wochenende durch die die Borchert-Stiftung. Der AKHD ist zu 75 % durch Spenden finanziert, und so wertvolle „Tankstellen“ wie dieses Wochenende sind nur mit finanzieller Unterstützung möglich.



FOTO: AKHD

SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den Verein Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt / Rhein Main. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Deutscher Kinderhospizverein e.V.“:
Bank: Frankfurter Sparkasse | IBAN: DE32 5005 0201 0200 5246 88

Ihre Spende mit dem **Stichwort**: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

-ANZEIGE-

Abnehmen ganz ohne Diätstress

Aktivieren Sie ihre Schlankmacher im Darm

(djd-p). Während einige ein Stück Schokolade nur ansehen müssen, um zuzunehmen, können andere wiederum essen, was sie möchten, ohne an Gewicht zuzulegen. Interessant ist, dass diese Beobachtung keine Einbildung ist, sondern einen handfesten Grund hat, nämlich den Zustand unseres Darms – oder genauer des Mikrobioms des Darms.

Das Darmmikrobiom: Millionen kleine Helfer für die Verdauung

Unser Darm ist von einer unzähligen Anzahl von Mikroorganismen besiedelt, die den Körper bei der Verwertung der Nahrung unterstützen, das sogenannte Darmmikrobiom. Bei Anzahl und Zusammensetzung der Mikroorganismen gibt es jedoch erhebliche Unterschiede:

reduzieren. Zum einen spielt natürlich die Ernährung eine große Rolle: Mehr Ballaststoffe und weniger Fett und Zucker sind ein erster guter Schritt. Darüber hinaus sollte man aber den Darm durch die Zufuhr von darmfreundlichen Bakterienstämmen und Prebiotika, dem Futter für die guten Darmbakterien, zusätzlich unterstützen. Die Nahrungsergänzungsmittel Testisan und Lactasan haben sich hier als ideale Kombination erwiesen: Testisan enthält sieben für das Mikrobiom wichtige Bakterienstämme und Lactasan eine einzigartige Kombination von natürlichen Prebiotika wie Apfelessig, Milchsäure und Inulin.

(1) Ley R et al. Microbial ecology: human gut microbes associated with obesity. Nature. 2006 Dec 21;444(7122):1022-3. doi: 10.1038/4441022a

vom 6. September bis 8. Oktober 2023

EULER GROUP
präsentiert

Veranstalter

Partner

Jetzt schnell
TICKETS
sichern!

powered by

REDDY KÜCHEN

condor

www.frankfurter-oktoberfest.de

Infos: Tel. 061 04-600 36 36 (Mo. – Fr. 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

Online durchstarten mit saleLocal.de

Ein „Künstliche Intelligenz“-Programm macht Werbung sichtbarer

Das Thema Künstliche Intelligenz gehört zu den aktuellen Trendthemen. Der Begriff ist aus dem Randbereich der Wahrnehmung mitten in unser Wirtschaftsleben gesprungen. Aber was ist „KI“ und welcher Nutzen kann damit erreicht werden. Diese Fragen versucht die Redaktion im Interview mit Colin Wittlich, Rhein Main Verlags GmbH, zu klären.

Rhein Main Verlag: Herr Wittlich, die Rhein Main Verlags GmbH hat ein neues Angebot, um Onlinewerbung effektiver zu machen. Was hat das mit „Künstlicher Intelligenz“ zu tun?

Colin Wittlich: Das Angebot heißt saleLocal.de weil wir wollen, dass kleine und mittelständische Unternehmen eine Chance haben, ihre regionalen Angebote auch im Internet sichtbar zu machen.

Es geht im klassischen Sinne um Verkaufsförderung. Nur die Wege haben sich geändert, um potenzielle Kunden zu kommen. Und dabei, diese Kunden ausfindig zu machen, hilft uns unser Programm, das „KI“ einsetzt.

Warum muss ich als Unternehmer im Web präsent sein?

Das Rechercheverhalten der Menschen hat sich geändert. Früher gab es die „Gelben Seiten und das Telefonbuch“, heute bewegen sich die Smartphone-Besitzer im täglichen Schnitt bis zu fünf Stunden auf Online-Angeboten. Deshalb ist es so wichtig – gerade als lokaler Anbieter – gefunden zu werden.

Um auch zukünftig als Dienstleister oder Produzent wahrgenommen zu werden, komme ich nicht mehr darum herum, im Web zu sein. Kleinste Einheit ist „Gefunden zu werden“. Eine Website und/oder ein Eintrag mit dem Angebot in beliebigen Verzeichnissen ist dazu relevant. Aber das ist ein passives Angebot, das davon abhängig ist, ob der Kunden gerade sucht.

Das Thema „Künstliche Intelligenz“ macht vielen Menschen Angst. Was kann die KI für die Unternehmer leisten?

Das Programm saleLocal.de setzt im ersten Schritt darauf, dass die „KI“ die Menschen in ihren Gewohnheits-/Interessensfeldern aufspürt und den relevanten Produktangeboten zuführt.

Grundsätzlich ist das Wissen der „Künstlichen Intelligenz“ eine Verdichtung der im Netz vorhandenen



Collin Wittlich zeigt die Vorteile von saleLocal.de.

FOTO: BT

Kunden geleitet werden sollte. Alles andere ist wie ein Kinderspiel. Das „KI“ gestützte Programm saleLocal.de macht Foto- und Textvorschläge, die freigegeben werden müssen. Die „KI“ macht Vorschläge für die Schlüsselbegriffe. Das läuft alles im Rahmen eines Kundengesprächs.

Und ist das nun eine teure Geschichte, so eine Kampagne zu starten?

Ein empfehlenswerter Etat, die einen Monat laufen sollte, liegt bei schon circa 450 Euro pro Kampagne. Dabei fließt der größte Teil direkt in die Werbebuchung. Das Einrichten der Kampagne fällt nur am Anfang an. Bei unveränderten Motiven kann die Kampagne dann einfach verlängert werden.

Onlinemarketing leicht gemacht. Habe ich das so richtig verstanden?

Ja, denn über den durch unsere Mediaberater begleiteten Einstieg ist es möglich, innerhalb von circa einer halben Stunde, die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Marketing-Kampagne in der Onlinewelt zu generieren. So können sich jetzt aktive Unternehmer durch die Nutzung unseres „KI“ unterstützten Programmes einen echten Wettbewerbsvorteil holen. Informationen finden Sie auch unter www.salelocal.de.

Das klingt extrem spannend. Vielen Dank für den Einblick. Ich hoffe, Sie können durch saleLocal.de viele Unternehmern auf ihrem Erfolgsweg unterstützen.

Informationen. Da denkt kein Dämon! Und das Rechenzentrum mit seinem Programm ist nicht in der Lage etwas weiterzuentwickeln. Es ist letztlich die Rechenleistung der Computer, die die Wahrscheinlichkeiten von ähnlichen oder gleichen Aktivitäten herausgefiltert hat. Und dennoch ist es der Schlüssel für neue Kreation und erfolgreiches Handeln. Die Rechnerleistung geht in Details, die uns Werbenden eine herausragende Unterstützung bieten kann.

Können Sie mir da ein Beispiel nennen?

Einer unserer saleLocal.de-Kunden ist Herrenausstatter für Übergrößen. Mit dem Einsatz einer Kampagne bei uns konnte er jede Menge Interessenten auf seine Angebotsseite ziehen. Der Unterschied liegt in den Schlüsselwörtern, die

zum Beispiel bei Google beworben wurden. Hätten Sie gedacht, dass „Barbecue, Weizenbier und NFL“ zum Erfolg geführt haben? Der „KI“-gesteuerte Einsatz der Werbegelder bei Google und facebook/Instagram wird effektiver, dadurch, dass die „KI“ alle 24 Stunden den Erfolg prüft und ändert. Im Zweifel wird der Einsatz der Werbegelder aus dem Google-Etat in den Instagram-Etat geschoben oder andersherum.

Das ist ja genial. Aber ist das nicht schwierig, so eine Werbekampagne zu entwickeln?

Nein, es ist sogar extrem leicht, denn die Mediaberater des Verlags helfen den Kunden dabei. Als Voraussetzung braucht der Unternehmer eine schon bestehende Website und eine Vorstellung, wohin die zu generierenden Interessen der

salelocal.de
Partner des Rhein Main Verlag

WERDEN SIE DIGITAL SICHTBARER

www.salelocal.de

BAUHAUS www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

Grillvergnügen für jeden Geschmack!

Gasgrill 'Genesis S-325S'
Hauptgrillfläche 68 x 48 cm, 3 getrennte, stufenlos regelbare Brenner mit 11,4 kW Leistung, Gusseisen Grillroste, 3,8 kW starker Sear Zone für perfekt gegrillte Steaks
29056017
statt 1.299,-
899,-

Kingstone KMS Gasgrill 'Cliff 650-1'
Hauptgrillfläche 89 x 45 cm, 24,5 kW, 6 individuell regelbare Edelstahlhauptbrenner, BEAST ZONE Hochtemperatur-Brenner im Seitentisch, Emaillierte Gusseisen-Grillroste mit KMS Einsatz für ein schönes Grillbranding, weitere Zubereitungsmöglichkeiten durch im Lieferumfang enthaltenen Drehspieß, für direktes und indirektes Grillen geeignet
25533244
statt 699,-
629,-

LotusGrill Raucharmer Holzkohlegrill 'Classic'
Hauptgrillfläche Ø 32 cm, raucharmer Grillen, somit ideal für Balkone oder als Tischgrill, spontanes Grillen möglich, da in wenigen Minuten grillbereit, auch während des Betriebes tragbar, da die Außenseite nicht heiß wird, Rost und Innenschale spülmaschinenfest, inkl. Transporttasche und 4 Batterien, in verschiedenen Farben erhältlich
22492337
statt 199,-
169,-

ab 269,-
Cozze Pizzaofen 13" und 17"
Grau/Schwarz (Gas) oder Weiß/Schwarz (Elektro), mit Thermometer, für die Pizzazubereitung wie beim Italiener, Maximaltemperatur von bis zu 450 °C, einfach über große Frontöffnung zu bedienen, Temperatureinstellung über Drehregler, inkl. Pizzastein aus Corderit und Gasanschlussset

Gas	52 x 52 x 28,5 cm	289,-	269,-
Elektro	53 x 53 x 29 cm	329,-	299,-
Gas	60,5 x 60,5 x 30,5 cm	449,-	399,-
Elektro	60,5 x 60,5 x 30,5 cm	489,-	429,-

z.B. 30311578

Alle Angebote nur gültig bis 5.8.2023 in den Fachzentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS

61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543
63457 Hanau, Edisonstraße 3

Die Adressen unserer Fachzentren finden Sie unter: www.bauhaus.info/fachcentruebersicht

Folgen Sie uns auf:

